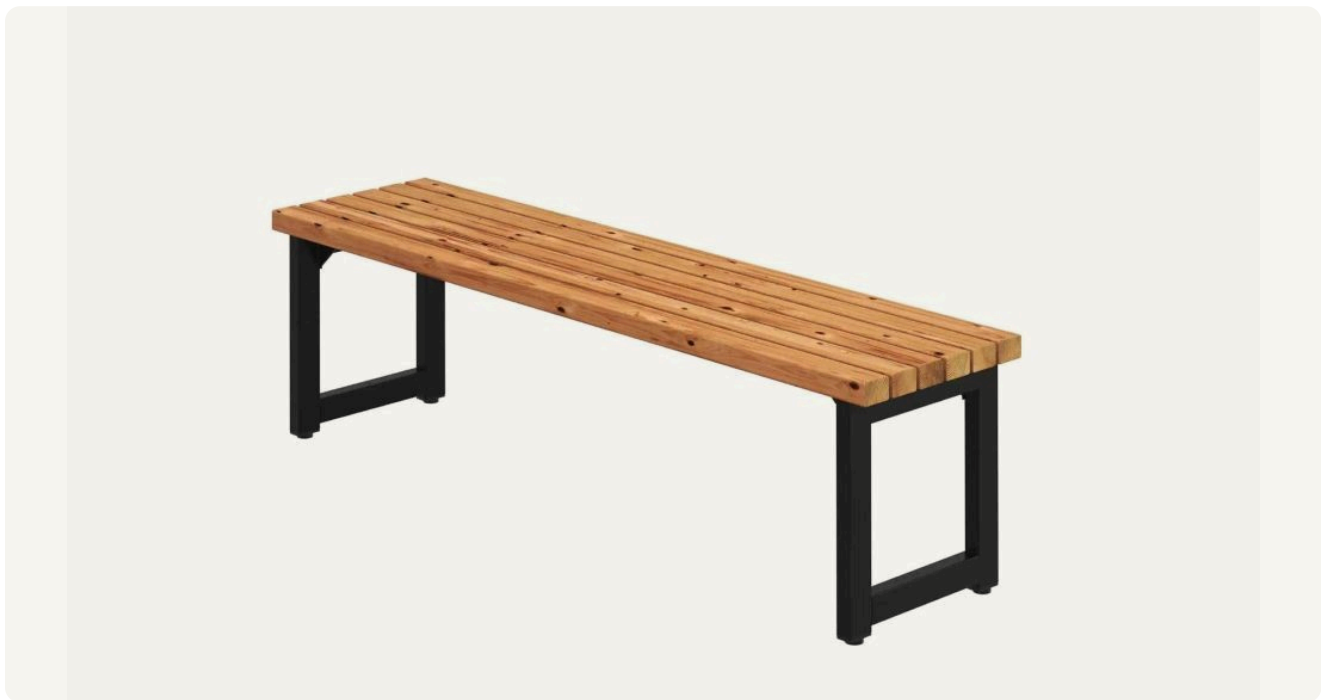


Montageanleitung

Thermoholz Gartenbank

Planken auslegen, Gestelle und Mittelstrebe aufsetzen und verschrauben



Maße (L × B × H)
150 × 37 × 45 cm



Gewicht
18,78 kg



Werkzeug
Akkuschrauber, Winkel

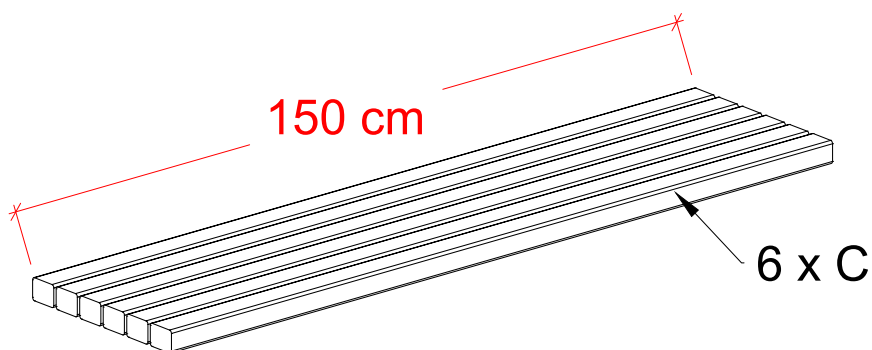
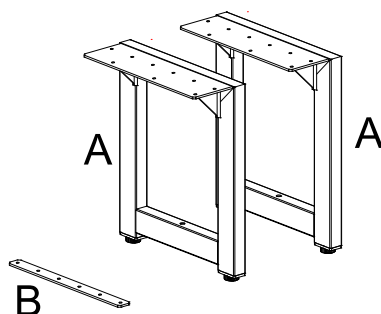
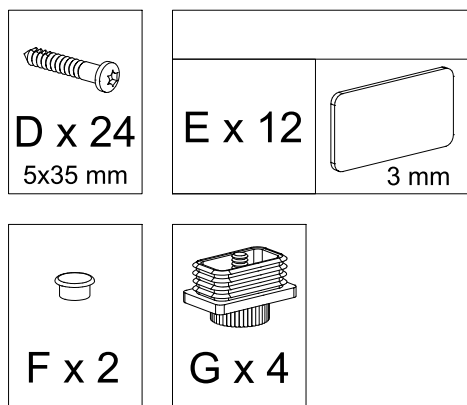


Material
Thermoholz, Stahl

Mit dieser Anleitung bauen Sie die Thermoholz Gartenbank auf: eine 150 cm lange Bank ohne Lehnen mit sechs Sitzplanken aus Thermoholz (ThermoWood®) und einem schwarz pulverbeschichteten Stahlgestell. Die Abbildungen zeigen Schritt für Schritt, wie Sie die Planken mit 6 mm Fuge auslegen, die beiden Gestelle und die Mittelstrebe aufsetzen und alles verschrauben. Am Ende lesen Sie, wie Sie die Bank am Boden befestigen können und wie Sie Holz und Gestell pflegen.

Lieferumfang

Die Buchstaben entsprechen den Zeichnungen, die Bezeichnung in Klammern beschreibt das Teil.

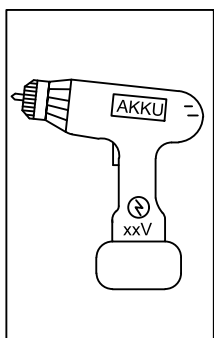
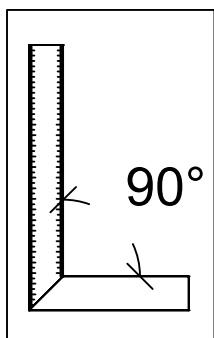


Teil	Maße	Anzahl
A (Gestell, Stahl verzinkt und pulverbeschichtet)	Stahlprofil 30 × 50 mm	2
B (Mittelstrebe, flache Leiste mit 6 Bohrungen)	–	1
C (Planke, Thermoholz)	150 cm lang, 42 × 56 mm	6

Schraube und Kleinteil	Maß	Anzahl
D (Schraube)	5 × 35 mm	24
E (Abstandsplättchen)	3 mm	12
F (Stopfen für die Durchgangslöcher)	–	2
G (Stellschraube)	verstellbar 0–15 mm	4

Die beiden Gestelle A sind gleich. Wie herum sie aufgesetzt werden, beschreibt Schritt 2.

Das brauchen Sie



- Anschlagwinkel, um die rechten Winkel (90°) zu prüfen
- Akkuschräuber mit einem TX-Bit, das zu den Schrauben D passt
- eine schützende Unterlage für die Montage
- ein gerades Brett oder etwas Ähnliches als Stütze, nicht eine der Planken C (siehe Schritt 1)
- nur zum Befestigen am Boden: Schrauben oder Bolzen M8 passend zum Untergrund (nicht im Lieferumfang, siehe Schritt 5)

Sicherheitshinweise



Vor der Montage lesen

- Wichtig: Schrauben Sie die Schrauben langsam an, da ThermoWood spröde ist und bei zu schnellem Anschrauben leicht reißen kann.
- Tragen Sie bei der Montage Arbeitshandschuhe, damit Sie sich nicht an Holzsplittern oder an den Kanten der Stahlteile verletzen.
- Die Bank wiegt knapp 19 kg. Lassen Sie sich beim Umdrehen und Aufstellen von einer zweiten Person helfen.
- Benutzen Sie die Bank erst, wenn alle 24 Schrauben D eingedreht sind.
- Stellen Sie die Bank auf einen ebenen und festen Untergrund, damit sie sicher steht.
- Halten Sie Kinder während der Montage fern: Kleinteile wie Stopfen, Abstandsplättchen und Schrauben können verschluckt werden.
- Die Bank ist zum Sitzen gedacht: nicht darauf stehen oder klettern.



Auf einer schützenden Unterlage montieren

Das Gestell ist verzinkt und pulverbeschichtet, um eine schöne und haltbare Oberfläche zu gewährleisten. Wenn Sie die Bank zusammenbauen, empfehlen wir Ihnen, sie auf eine schützende Unterlage zu stellen. Auf diese Weise schonen Sie die Oberfläche und vermeiden Kratzer.



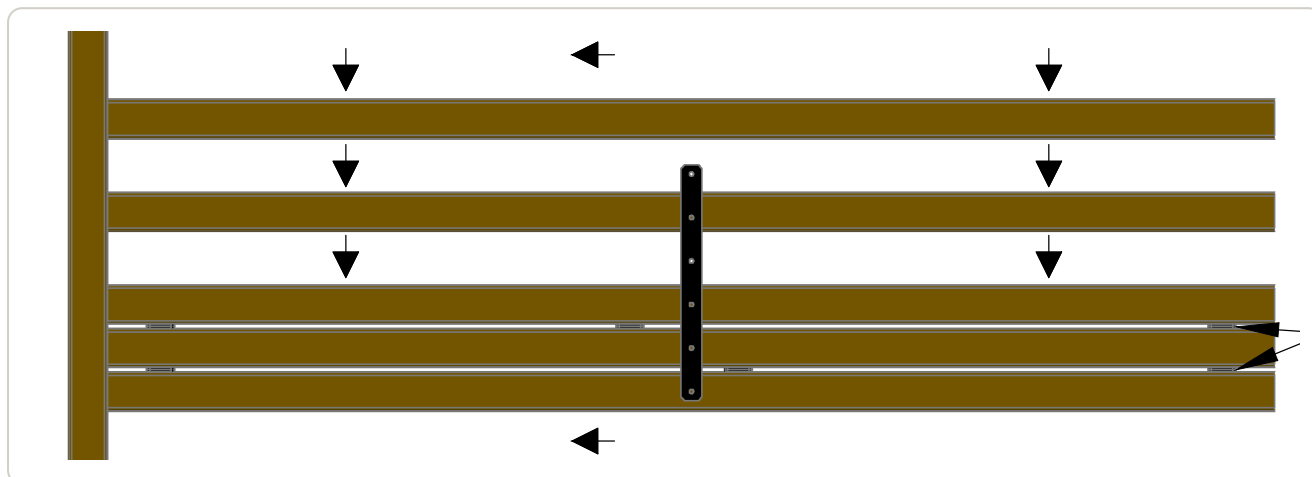
Holz am besten vor dem Zusammenbau behandeln

Das Holz kann vor dem Zusammenbau nachbehandelt werden, das erleichtert die Nachbehandlung. Soll der goldbraune Farbton erhalten bleiben, behandeln Sie das Holz unmittelbar nach der Lieferung, siehe „Pflege und Wartung“. Lagern Sie das Gestell bis zur Montage trocken und abgedeckt, auch in der Verpackung.

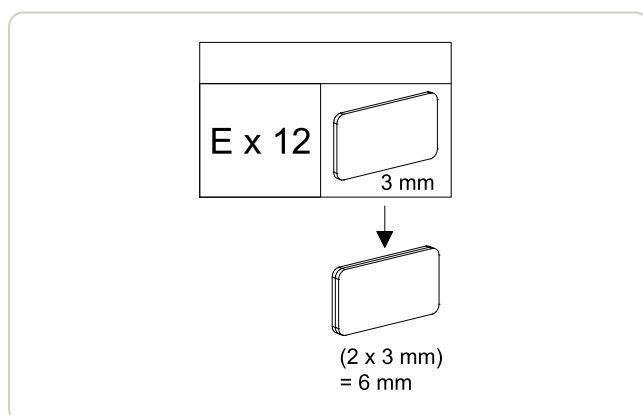
Montage Schritt für Schritt

Die Bank wird kopfüber montiert: Planken mit der späteren Sitzfläche nach unten, Gestelle mit den Beinen nach oben. „Außen“ heißt zum Bankende hin, „innen“ zur Bankmitte hin.

1 Planken auslegen und ausrichten



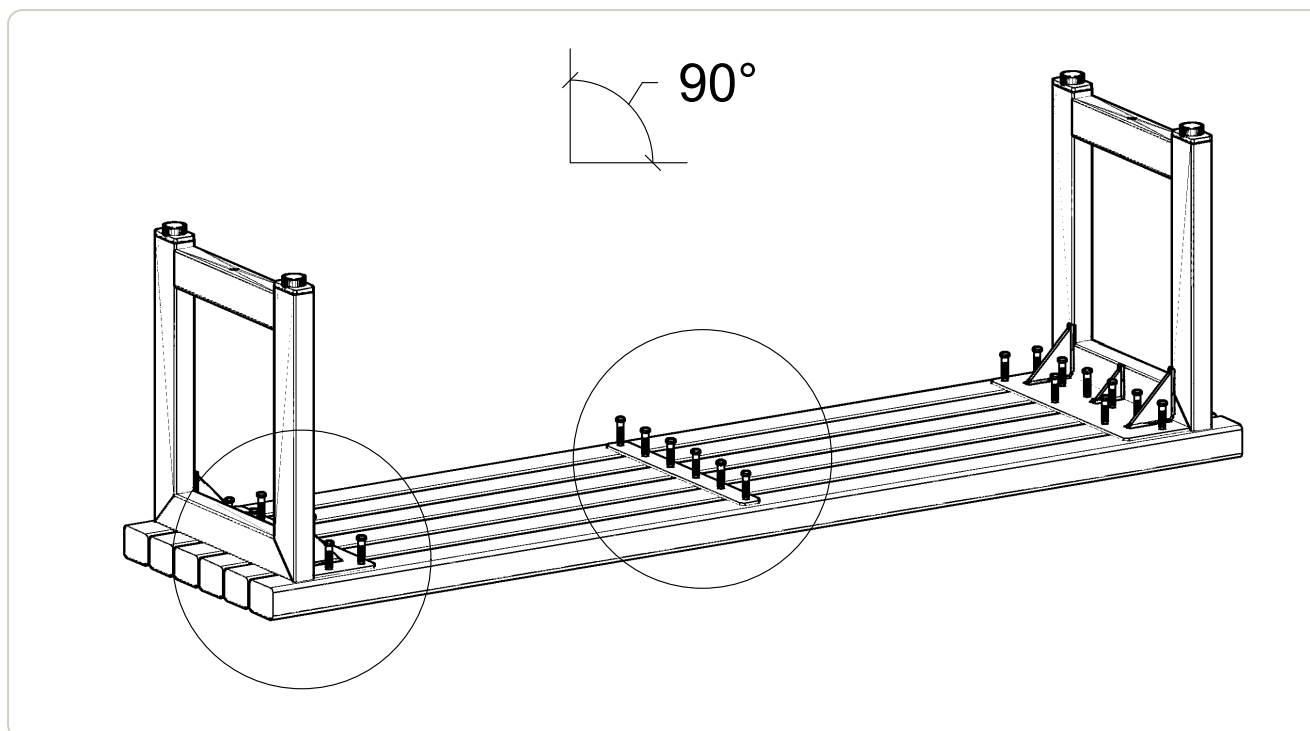
- Eine Planke oder etwas Ähnliches als Stütze quer an ein Ende legen (in der Zeichnung links). Die Zeichnung zeigt fünf Planken C; die sechste liegt dort quer als Stütze. Nehmen Sie als Stütze ein anderes gerades Brett oder etwas Ähnliches, damit Sie alle sechs Planken C auslegen können.
- Die 6 Planken C mit der breiten Seite nach unten (sie wird die Sitzfläche) nebeneinanderlegen und mit den Enden an die Stütze schieben (Pfeile nach links), im rechten Winkel (90°) zur Stütze; prüfen Sie das mit dem Anschlagwinkel.
- Je 2 Abstandsplättchen E aufeinander ergeben einen Klotz: $2 \times 3 \text{ mm} = 6 \text{ mm}$. Die 12 E ergeben 6 Klötze.
- Die Klötze in die Fugen stecken und die Planken zusammenschieben (Pfeile nach unten): Zwischen den Planken bleiben 6 mm Fuge. Die Zeichnung zeigt die 6 Klötze in zwei Fugen, je drei: an beiden Enden und in der Mitte. Setzen Sie die Klötze beim Festschrauben nach Bedarf um (siehe Tipp). B (Mittelstrebe) liegt in der Zeichnung schon quer in der Mitte, siehe Schritt 2.



Tipp

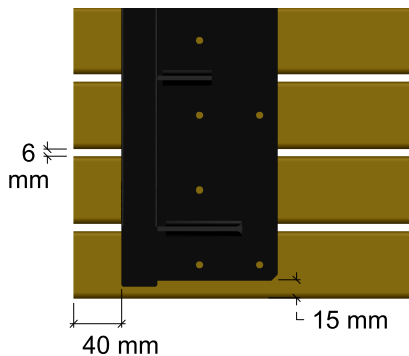
Die mitgelieferten Klötze (6 mm) können nach Bedarf verschoben werden, während die Planken festgeschraubt werden. Die empfohlene Lage der Gestelle zeigen Schritt 2 und 3.

2 Gestelle und Mittelstrebe aufsetzen

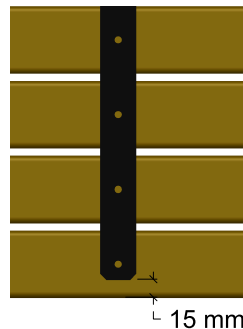


- An jedes Bankende ein Gestell A auf die Planken setzen, die Beine zeigen nach oben. Jedes A hat eine Auflageplatte mit 9 Bohrungen und Winkelstützen.
- Setzen Sie A so auf, dass das Stahlprofil des Gestells außen liegt, zum Plankenende hin, und die Auflageplatte mit den Winkelstützen zur Bankmitte zeigt (wie abgebildet).
- Die beiden A sind gleich, es gibt kein linkes und kein rechtes Gestell. Das zweite A wird gegenüber dem ersten um 180° gedreht aufgesetzt, damit auch seine Auflageplatte zur Bankmitte zeigt.
- B (Mittelstrebe) quer über alle 6 Planken in die Bankmitte legen. Über jeder Planke liegt eine Bohrung von B.
- Gestelle und Planken im rechten Winkel (90°) zueinander ausrichten und mit dem Anschlagwinkel prüfen.
- Die 4 Stellschrauben G gehören unten in die 4 Beinenden der Gestelle A; in den Zeichnungen sind sie dort bereits eingesetzt. Sind sie noch nicht eingesetzt, setzen Sie sie jetzt ein, solange die Beine nach oben zeigen.

3 Abstände einstellen



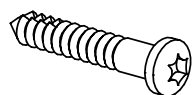
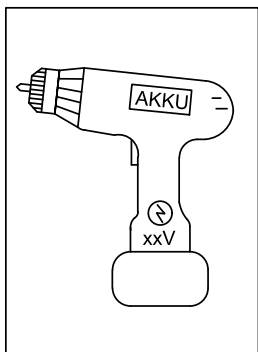
Bankende mit Gestell A (Kreis links in Schritt 2)



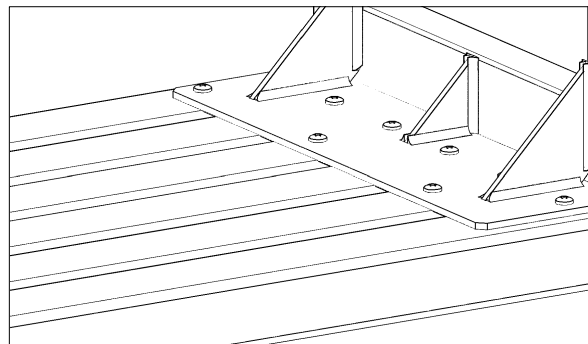
Bankmitte mit Mittelstrebe B (Kreis in der Mitte)

- Gestell A: 40 mm vom Plankenende bis zur Außenseite des Gestells; die Auflageplatte endet 15 mm vor der Längskante der äußeren Planke. Das zweite A am anderen Bankende genauso setzen: 40 mm vom Plankenende, Auflageplatte zur Bankmitte.
- Mittelstrebe B: Auch B endet 15 mm vor der Längskante der äußeren Planke. Zwischen den Planken bleiben 6 mm Fuge (Klötze aus Schritt 1).

4 Gestelle und Mittelstrebe festschrauben



D x 24
5x35 mm



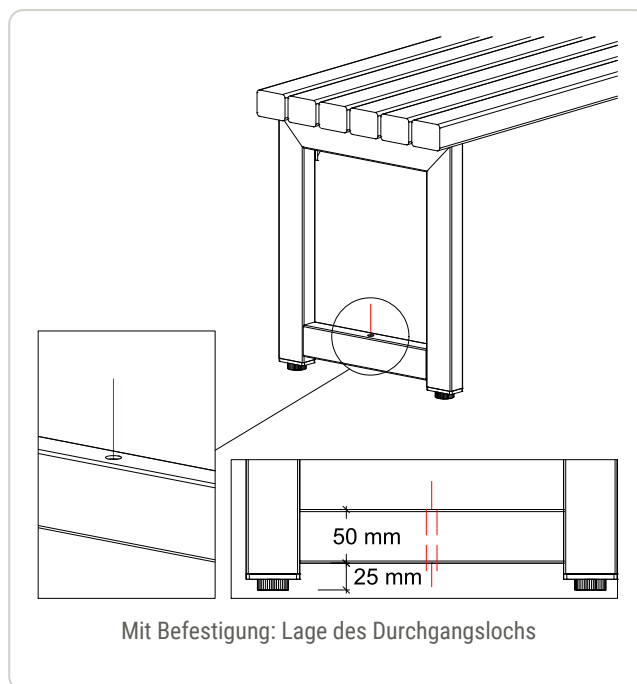
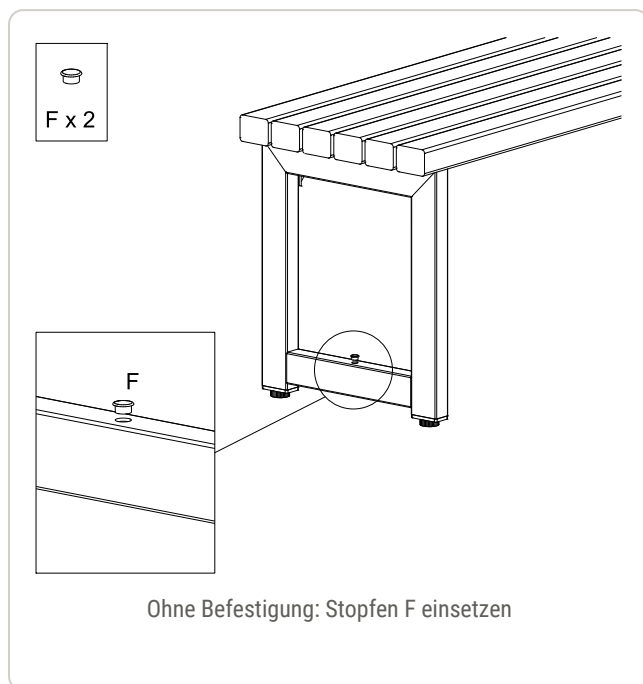
- Die Gestelle A und die Mittelstrebe B mit den Schrauben D (5 × 35 mm) und dem Akkuschrauber an den Planken festschrauben: in jede Auflageplatte von A 9 Schrauben D, in B 6 Schrauben D (eine je Planke). Zusammen sind das $2 \times 9 + 6 = 24$ Schrauben D. Nehmen Sie die Klötze nach dem Verschrauben aus den Fugen.



Wichtig

Schrauben Sie die Schrauben langsam an, da ThermoWood spröde ist und bei zu schnellem Anschrauben leicht reißen kann.

5 Durchgangslöcher verschließen oder Bank befestigen



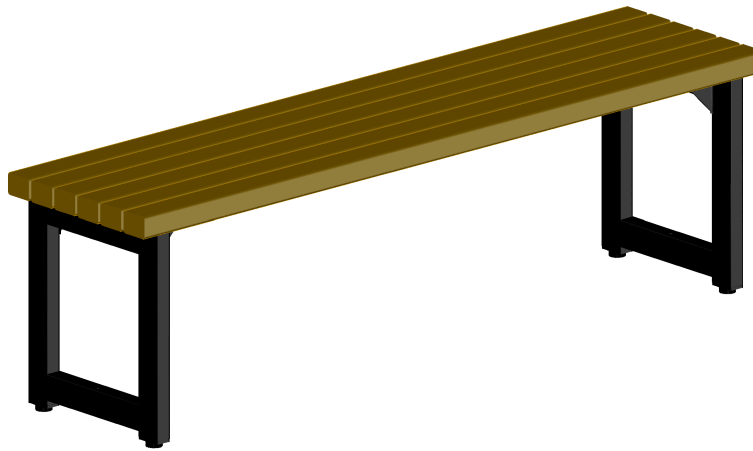
- Jedes Gestell A hat im unteren Querriegel ein senkrechtes Durchgangsloch mit $\varnothing 10$ mm, mittig zwischen den Beinen. Der Querriegel ist 50 mm hoch, seine Unterkante liegt 25 mm über dem Boden (Vorderansicht in der rechten Abbildung unten).
- Ohne Befestigung: Die 2 Stopfen F sind für diese Durchgangslöcher bestimmt, wenn die Bank nicht mit Bolzen befestigt werden soll. Je Gestell einen Stopfen F oben in das Durchgangsloch stecken.
- Mit Befestigung: Die Durchgangslöcher mit $\varnothing 10$ mm können zur Befestigung des Gestells verwendet werden, zum Beispiel mit einem Bolzen M8, also mit 8 mm Durchmesser (nicht im Lieferumfang enthalten). Die passende Länge der Schrauben oder Bolzen hängt davon ab, ob die Bank auf Fliesen, Beton oder Holz befestigt wird; Schrauben und Bolzen M8 gibt es in den meisten Baumärkten.



Bank aufstellen

Drehen Sie die Bank zu zweit um und stellen Sie sie auf einen ebenen, festen Untergrund. Mit den Stellschrauben G (verstellbar 0–15 mm) richten Sie die Bank so aus, dass sie nicht wackelt.

Die fertige Bank



Die fertige Bank ist 150 cm lang und 37 cm breit, die Sitzhöhe beträgt 45 cm (150 × 37 × 45 cm). Sie hat keine Rücken- und keine Armlehnen.

Pflege und Wartung

Thermoholz (ThermoWood®)

- ThermoWood® hat eine charakteristische goldbraune Farbe, die auf die thermomodifizierende Behandlung zurückzuführen ist, der das Holz unterzogen wurde.
- Grundsätzlich erfordert ThermoWood® keine Pflege mit Farbe oder Öl, da das Holz an sich langlebig ist. Das Holz verändert jedoch recht schnell seine Farbe und wird grauer, wenn es Regen, Sonne und wechselnden Wetterbedingungen ausgesetzt ist.
- Wenn Sie das Holz mit einem transparenten Öl behandeln, können Sie den warmen Farbton erhalten und außerdem die natürliche Rissbildung und Spaltenbildung im Holz verhindern.
- Holz ist ein Naturmaterial, das je nach Klima arbeitet. Daher können Risse oder Sprünge auftreten. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Struktur oder Festigkeit. In einigen Fällen zieht sich ein Riss im Laufe der Zeit wieder zusammen.
- War das Holz längere Zeit unbehandelt und möchten Sie Holzschutzmittel auftragen, reinigen Sie es vorher gründlich.

So erzielen Sie den silbergrauen Farbton

- Wenn die Bank unbehandelt bleibt, wird das Holz mit der Zeit patinieren und einen natürlich schönen silbergrauen Farbton annehmen. Der silbergraue Farbton entsteht, wenn das Holz Sonne, Regen und wechselnden Wetterbedingungen ausgesetzt ist – dies ist ein ganz natürlicher Teil des Alterungsprozesses des Holzes und daher kein Grund zur Reklamation.
- Während des Alterungsprozesses können kleine schwarze Punkte oder dunkle Flecken auf der Oberfläche auftreten – oft verursacht durch luftgetragene Pilzsporen. Diese Flecken sind oberflächlich und beeinträchtigen die Haltbarkeit des Holzes nicht. Sie können durch Reinigen entfernt werden.

- Wie schnell das Holz seine Farbe verändert, hängt von der Lage sowie den Einflüssen von Wind und Wetter ab.
- Um das Holz zu pflegen und zu schützen sowie kleine Risse und Windrisse im Holz zu minimieren, empfehlen wir, das Holz mit einem transparenten Holzschutzmittel zu behandeln. Das Holz kann vor dem Zusammenbau nachbehandelt werden – dies erleichtert die Nachbehandlung.
- **Das Holz muss bei Bedarf regelmäßig mit einem transparenten Holzschutzmittel gepflegt werden.**

So bewahren Sie den goldbraunen Glanz

- Wenn Sie den goldbraunen Glanz bewahren möchten, muss die Bank unmittelbar nach der Lieferung nachbehandelt werden.
- Um das Holz zu pflegen und zu schützen sowie kleine Risse und Windrisse im Holz zu minimieren, empfehlen wir, das Holz mit einem pigmentierten Holzschutzmittel zu behandeln, das gleichzeitig den goldbraunen Glanz bewahrt. Das Holz kann vorteilhaft vor dem Zusammenbau nachbehandelt werden – das erleichtert die Nachbehandlung.
- **Das Holz muss bei Bedarf regelmäßig mit pigmentiertem Holzschutz gepflegt werden.**

Gestell (verzinkt und pulverbeschichtet)

- Das Gestell ist verzinkt und pulverbeschichtet, um eine schöne und haltbare Oberfläche zu gewährleisten.
- Es gibt keine besonderen Pflegeanforderungen, jedoch wird empfohlen, die Bank alle 6 Monate zu reinigen.
- Exponierte Produkte sollten häufiger gereinigt werden. Dies gilt beispielsweise für Bänke, die in der Nähe des Meeres oder eines Pools stehen, wo die Luft Salz und Chlor enthalten kann.
- Normale Verschmutzungen lassen sich mit einem handelsüblichen Reinigungsmittel ohne Schleifeffekt und ohne Lösungsmittel entfernen.
- Die folgenden Mittel können zur Reinigung und Pflege verwendet werden: Grundierung: Zweikomponenten-Waschgrundierung auf Polyvinylbasis · Reparaturlack: Autolacke · Reinigungsmittel: Autoreinigungsmittel · Wachs: Autowachs.

Schrauben

- Prüfen Sie die Schrauben D regelmäßig, zum Beispiel zu Beginn jeder Saison, auf festen Sitz und ziehen Sie sie bei Bedarf vorsichtig nach – auch dabei langsam, weil ThermoWood spröde ist.

Service und Kontakt

Fragen zur Montage?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gern weiter.

☎ 04101 / 835 510 · Mo–Fr 8–17 Uhr

✉ info@meingartenversand.de

Lieber montieren lassen?

Hier finden Sie unsere
Montagepartner.



📄 [Montagepartner finden](#)

Weitere Informationen

- [Thermoholz Gartenbank im Shop ansehen](#)
- [Gartenbänke](#)
- [Alle Montageanleitungen und Montage-Videos](#)

Bitte bewahren Sie diese Anleitung für spätere Wartungsarbeiten auf.

meingartenversand.de ist ein Onlineshop der Jukom GmbH • Birkenweg 32 • 22395 Hamburg
info@meingartenversand.de • www.meingartenversand.de • Telefon 04101 / 835 510
Stand: 10/2026